



Stick-Blumen-Quilt



Sarah Caldwell Doris Brechbühl

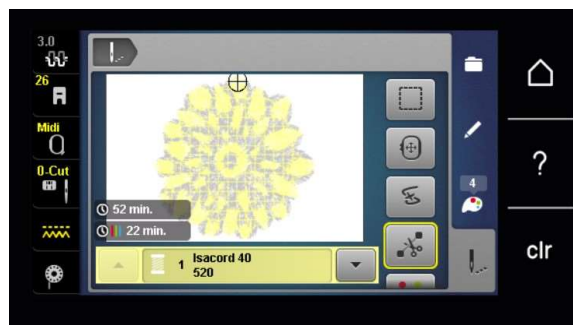
Inspiration zu diesem Projekt fanden wir in **Kaffe Fassett's Buch "Quilts in Burano"**. **Der Quilt heisst "dark garden"** und misst im Original 75 1/2 x 65 1/2". Er besteht aus 30 Blöcken. Bei der Anleitung zu Zuschnitt, Nähen und Quilten halten wir uns ganz an die von Kaffe geteilten Tipps. Unsere Massangaben sind ebenfalls in inch/Imperialen Einheiten.

Eine weitere Inspiration war die Variante dieses Quilts mit Stickblumen genäht von Andrea Goddard. Mehr zu Andrea und den Kaffe Special Edition BERNINA Maschinen ist im separaten blog zu finden.

Der "Feature Square" in unserem Quilt besteht ebenfalls aus Quadraten mit den Blumen-Stickereien der exklusiven Designs der B 570 Kaffe Edition.



Zeitplanung: Die grossen Kaffe Blumen-Stickdesigns dauern zwischen 60 bis zu 120 Minuten, je nach Design, Maschine, Stickmodul und Stickgeschwindigkeit. Es könnte sich also lohnen, die Stickerei zu starten und dann die restlichen Quiltstoffe zuzuschneiden. Maschinenstickerei ist dennoch einiges schneller als Handstickerei.



Maschine, Zubehöre und Werkzeug

- B 570 QE Kaffe Edition oder B 570 QE oder B 790 Plus
- Stickmodul STD M (oder SDT L zur B 7-Serie)
- Anstiebetisch
- Näh-Spulenkapsel (schwarz)
- Stick-Spulenkapsel (gelb) optional
- Geradstichplatte



- Midi-Stickrahmen (16.5 x 26.5 cm, optionales Zubehör), ev. zusätzlich: Mittlerer Stickrahmen (10 x 13 cm, optionales Zubehör)
- Nadeln 130/705 H
- Nadeln 130/705 H SUK/Sticknadeln
- Stoffstärke (optional)



- Tropfenförmiger Stickfuss #26
- Rücktransportfuss #1D
- Offener Stickfuss #20C
- Patchworkfuss #97D
- BERNINA Stichregulator (BSR) #42
- Schmalkantfuss #10D (optionales Zubehör)
- Obertransportfuss #50 (optionales Zubehör)



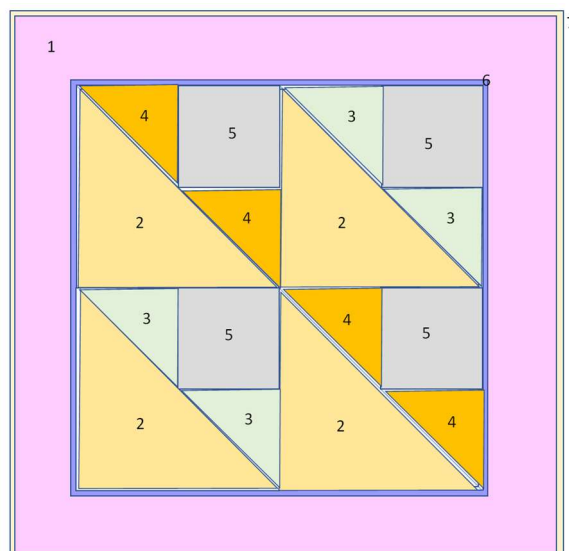
Projekt Stoffe, Fäden und Mercerie

Der fertige Quilt misst in etwa 27 1/2 x 27 1/2". Es eignen sich Stoffe/Resten von mindestens 6 x 6" bis 38 x 38" in verschiedenen Designs. Details nachfolgend in "Stoffbedarf" und "Zuschnitte".



Stoffbedarf

- Stoff 1: 24" x Stoffbreite
- Stoff 2: 12 x 23"
- Stoff 3: 6 x 14"
- Stoff 4: 6 x 14"
- Stoff 5: 20 x 20" (oder 12" x Stoffbreite)
- Stoff 6: 4" x Stoffbreite für Biese
- Stoff 7: 10 x Stoffbreite für Bandedefassung
- Stoff 8: 38 x 38" für Rückseitenstoff



- Volumenvlies 38 x 38", wir verwenden Vlieseline 278 Soya Mix
- Vlieseline Stickvlies Stitch-n-Tear 8 Stück 12 x 16"
- Vlieseline Soluvlies 4 Stück 12 x 16"
- Nähfaden Seralon/Metrosene
- Stickfaden Poly Sheen (Isacord)
- Mettler Silk Finish Cotton 60
- Bobbinfil weiss



Stoff: Stoffbedarf / Zuschnitt

	inch	Anzahl
1 Umrandung	6 x Stoffbreite	4
2 Grosses Dreieck, zwei Quadrate zuschneiden, diagonal in je zwei Dreiecke schneiden	10 7/8 x 10 7/8	2
3 Kleines Dreieck, zwei Quadrate schneiden, diagonal in je zwei Dreiecke schneiden	5 7/8 x 5 7/8	2
4 Kleines Dreieck, zwei Quadrate schneiden, diagonal in je zwei Dreiecke schneiden	5 7/8 x 5 7/8	2
5 Stickblumen: 20 x 20" oder 12" x Stoffbreite. Der Stoff wird nach dem Sticken mittels Fussy Cutting zugeschnitten	20 x 20	1
6 Biese	1 x Stoffbreite	4
7 Bandeinfassung	2 1/2 x Stoffbreite	4
8 Rückseite	38 x 38	1

Zuschnitte Einlagen

Volumenvlies	38 x 38	1
Stickvlies Stitch-n-Tear, passend zum Stickrahmen (Midi)	12 x 16	8
Vlieseline Soluvlies, passend zum Stickrahmen (Midi)	12 x 16	4

Projekt vorbereiten

Tipp: Dieses Projekt basiert auf Quilt-Techniken, die Masse sind in " (inch) angegeben. Das Patchwork wird mit einer Nahtzugabe von 1/4" genäht, dazu empfehlen wir den Patchworkfuss #97D mit Führung, er vereinfacht das exakte Führen mit der entsprechenden Nahtzugabe.

Alle Teile zuschneiden.
Alle Einlagen zuschneiden.
Optional, die Stoffe mit Stoffstärke behandeln.



Sticken

Stickfaden Poly Sheen passend zu den Designs vorbereiten.



Stickmodul anbringen.
Transporteur absenken.
Geradstichplatte anbringen.
Tropfenförmigen Stickfuss #26 anbringen.
Stick-/SUK Nadel einsetzen
Unterfaden Bobbinfil einfädeln, optional gelbe Stickspulenkapsel verwenden.
Oberfaden Farbe nach Stickdesign einfädeln.



Nicht vergessen, bei jeder Änderung von Stichplatte und/oder Nähfuss, diese im Touchscreen bestätigen.
Den zu bestickenden (gestärkten) Stoff mit 2 Lagen Stitch-n-Tear und einer Lage Soluvlies unterlegen. Für die erste Blume in den Midi Stickrahmen einspannen.
(Alternativ den Mittleren Stickrahmen verwenden und die Designs passend verkleinern.)



Tipp: Mit Klebespray, Vliese zusammen und dann unter den Stoff kleben.

Stickdesign auswählen. Wir wählen den Kaffe Design Ordner 11 und daraus als erstes Blume 3. Design Grösse 100%. Das Design bleibt mittig im Stickrahmen.



Design sticken.



Überstehende Stickvliese zurückschneiden.



Nacheinander weitere Blumen sticken, z.B. 12, 16, 17.



Waschbares Stickvlies zurückschneiden, dann auswaschen. Überstehendes reissbares Stickvlies entfernen.

Für das Zuschneiden der Stickerei verwenden wir die Technik des Fussy Cutting. Dazu wurde eine Schablone von 5 x 5", bzw. mit Nahtzugaben von 1/4" eine Schablone von 5 1/2 x 5 1/2" vorbereitet.

Tipp: Für die Schablone haben wir ein farbiges Sichtmäppli "recycelt".



Die Schablone fadengerade über die Stickereien legen, den Ausschnitt markieren und dann zuschneiden, 5 1/2 x 5 1/2".



Die Maschine fürs Nähen vorbereiten:
Transporteur aktivieren.
Nadelstopp unten. Fürs Patchwork verwenden wir die Geradstichplatte.
Fuss #97D, den Patchworkfuss, und die Führung anbringen, Dual Transport aktivieren.
Universalnadel 130/705H 80 einsetzen.
Stich 1303 für Patchwork wählen, dieser Stich ist mit 2 mm Stichlänge programmiert.
Vernähstiche ausschalten (im Setup Programm).
Seralon einfädeln (schwarze Spulenkapsel).
Anschietisch anbringen.
Der Patchworkfuss #97D mit Führung erleichtert das präzise Nähen von 1/4" Nahtzugabe.



Patchwork



Eine Design-Wand hilft, die Stoffe im Layout zu positionieren.



Versucht verschiedene Layouts - alles ist erlaubt, nicht nur mit Kaffe Fassett Stoffen unterschiedliche Farben zu kombinieren.



Gleiche Stücke unterschiedlich angeordnet.



Zuerst die kleinen Dreiecke an die bestickten Quadrate nähen.

Die Nahtzugabe in Richtung der bedruckten Dreiecke bügeln.



Vorstehende Nahtzugabe der Dreieck-Ecken zurückschneiden.



Diese Patches an die grossen Dreiecke nähen.

Die Nahtzugabe zum grossen Dreieck bügeln.

Die vorstehenden Ecken der Dreiecke zurückschneiden.



Je zwei der Blöcke zu einem Streifen zusammennähen.

Die Nahtzugabe zum grossen Dreieck bügeln.

Vorstehende Ecken-Nahtzugaben zurückschneiden.



Die beiden Streifen zusammennähen.

Die Nahtzugabe zu den grossen Dreiecken bügeln.

Vorstehende Ecken-Nahtzugaben zurückschneiden.



Für die Biese, den 1" breiten Streifen längs in der Mitte, links auf links falten, bügeln.



Die Biese in passender Länge (20 1/2") markieren und die Mitte markieren.

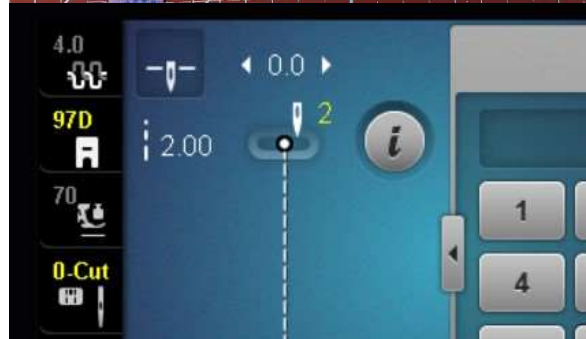
Biese an allen vier Kanten stecken.

Die Ecken nach unten falten und im 45°-Winkel feststecken.

An den Ecken vorstehende Streifen zurückschneiden.



Die Biese wird "angeheftet". Dazu stellen wir die Nadelposition 2 nach rechts, innerhalb der Möglichkeiten von Fuss #97D und Geradstichplatte.



Biese an allen Seiten annähen.



Die Streifen der Umrandung an zwei gegenüberliegenden Seiten stecken, auf passende Länge zurückschneiden.



Tipp: zum Annähen der Umrandung, das Projekt mit dem Patch oben unter den Nähfuss legen, nähen.

Die Nahtzugabe in Richtung Umrandung bügeln.

Allenfalls vorstehende Nahtzugabe begradigen.



An die zwei verbleibenden Seiten ebenfalls die Umrandung in passender Länge stecken und annähen.

Die Nahtzugaben in Richtung der Umrandung bügeln.

Allenfalls vorstehende Nahtzugabe begradigen.



Den Rückseitenstoff (Zuschnitt 38 x 38") flach auslegen, linke Seite oben.

Das Volumenvlies (Zuschnitt 38 x 38") darauf legen und glatt streichen.

Den Quilt, rechte Seite oben, darüber legen, auf jeder Seite ca. 4" Nahtzugabe vorstehen lassen, glatt streichen. Die vorstehende Nahtzugabe wird zum anschliessenden Quilten im Stickrahmen benötigt.



Das Sandwich in der Mitte, in den Ecken und in der Mitte jeder Seite, in der Nähe der Kante, zusammenstecken.



In der Mitte beginnend den Quilt diagonal zu den Ecken zusammenstecken.

Dann, von der Mitte aus, das Sandwich horizontal und vertikal im Abstand von ca. 4" zusammenstecken.



Zum Heften, den Rücktransportfuss #1D anbringen und Dualtransport aktivieren. Den Geradstich wählen, Stichlänge auf 6 erhöhen. Die Oberfadenspannung auf 4 reduzieren, das vereinfacht das Entfernen der Heftstiche.



Tipp: zum Heften den Obertransportfuss #50 verwenden (optionales Zubehör).



Tipp: Modelle mit Heftstich (z.B. B 770, B 790, Stich 21 wählen, Geradstich, bei dem nur jeder vierte Stich genäht wird. Die längste mögliche Stichlänge beträgt 24 mm).



Tipp: Modelle mit Langstich-Funktion, (z.B. B 770, B 790) den Geradstich wählen und im i-Dialog die Langstich-Funktion aktivieren, so wird jeder zweite Stiche genäht (max. 12 mm Stichlänge).

So wie gesteckt, den Quilt zusammenheften, dann die Nadeln entfernen.

Die Maschine fürs Nähen im Nahtschatten vorbereiten:

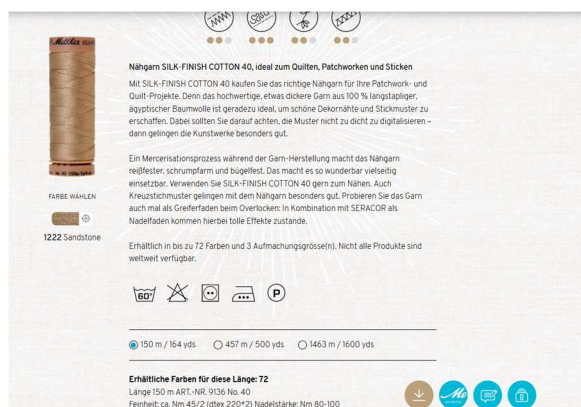
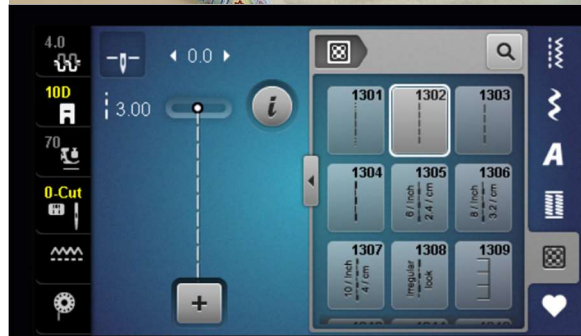
Mettler Silk-Finish Cotton 60 in Nadel und Greifer einfädeln.

Stich 1302, Grundeinstellung Stichlänge 3 mm.

Den Obertransport #50 mit der Sohle mit Mittelführung anbringen (optionales Zubehör).

Alternativ Schmalkantfuss #10C/10D anbringen und Dualtransport aktivieren.

Tipp: Mettler Silk Finish Cotton: mit einer Nadel Stärke 80 lässt sich dieser Faden sehr gut verarbeiten. Die Herstellerempfehlung für Mettler Silk Finish Cotton (in verschiedenen Stärken erhältlich) ist Nadelstärken 80 – 100.



Alternativ Stich 1301 wählen, der mit Vernähstichen an Nahtbeginn und Ende programmiert ist, die Stichelänge auf 3 verlängern.

Von der Mitte aus, die kleinen Quadrate, die grossen Quadrate und die Diagonalen der Dreiecke im Nahtschatten abnähen.

Dann der Biese entlang ebenfalls im Nahtschatten nähen.

Tipp: wenn Sie sich ernsthaft mit dem Quilten beschäftigen, lohnt es sich, die Anschaffung des Quiltanschiebetisches aus Plexiglas in Betracht zu ziehen.



Alle Heftfäden, ausser dem an der Quiltkante, entfernen.



Maschinenquilt

Maschine einrichten fürs Geradstich-Quilt:

Am Obertransportfuss #50 das Kantenlineal rechts (oder links) anbringen und auf 1" Abstand zur Nadel einstellen.



Die kleinen Dreiecke werden mit Geradstich Dreiecken gequiltet. Der diagonalen Kante entlang nähen bis 1" vor der Quernaht.



Mit Nadelstopp unten, Projekt drehen und weinternähen, bis 1" vor der nächsten Quernaht.

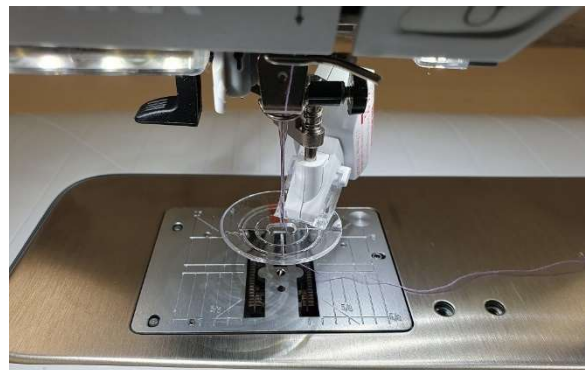


Fertignähen bis zur ersten Naht.



Freihandquiltten mit BSR

Die transparente Sohle am BSR anbringen.
Den BSR an der Maschine anbringen.
Den Transporteur absenken.



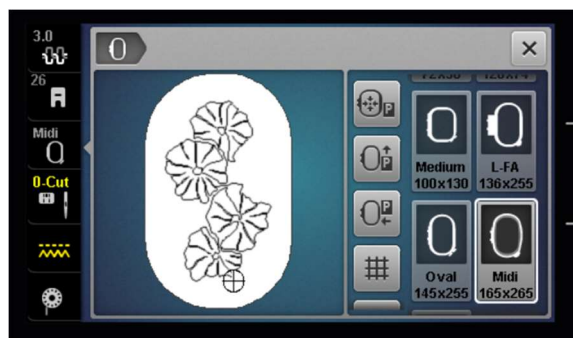
Die gestickten Blumen werden umrandet.
Die Markierungen in der Transparenten Sohle können als Führungshilfe für den Abstand zum Stickmotiv verwendet werden.



Die Maschine zum Sticken, bzw. zum computerisierten Quilten vorbereiten:
Fuss #26 anbringen.
Stickmodul anbringen.
Anschietisch anbringen (empfohlen für Stickrahmen/Projekte dieser Grösse).
Zum Quilten mit dem Stickrahmen, im Setup die Materialdicke auf 7.5 mm einstellen.
Somit ist gewährleistet, dass sich der Rahmen nicht verschiebt, solange sich die Nadel noch im Stoff befindet.



Im Kaffe Ordner Design 22 auswählen, dieses ist 4.7 x 8" gross und passt über das grosse Dreieck.



Eines der grossen Dreiecke parallel zur diagonalen Naht eingemittet einspannen.



Den Stickrahmen am Stickarm befestigen. Durch Antippen einzelner Eckpunkte prüfen, ob sich das Design über dem Dreieck befindet, bei Bedarf mit den Multifunktionsknöpfen verschieben oder drehen.



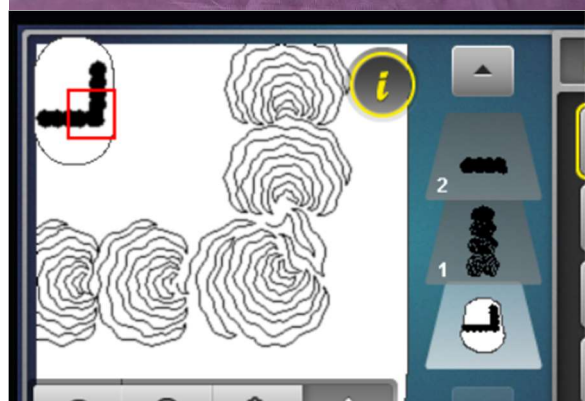
Wir lassen die Maschine das Design quilten.



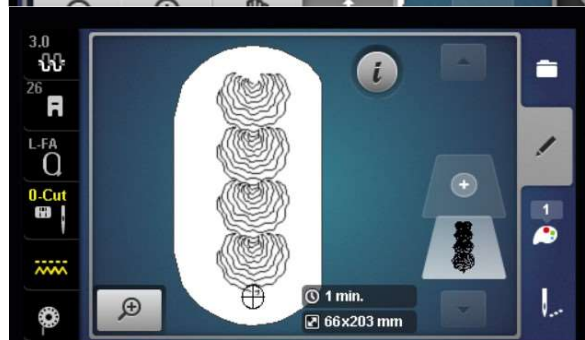
Die weiteren grossen Dreiecke ebenfalls im Stickrahmen quilten.



Diese Simulation zeigt, wie die für die Umrandung die gewählten Designs zusammen aussehen werden. Um den Effekt zu prüfen, haben wir mit 50% Designgrösse gearbeitet.



Für die Umrandung werden wir aus dem Kaffe-Ordner Design 32 verwenden.



Für die Ecke in der Umrandung werden wir Design 32 verwenden und dieses passend drehen.



Auf jeder Seite die Mitte der Umrandung mit einem Heftstich markieren.



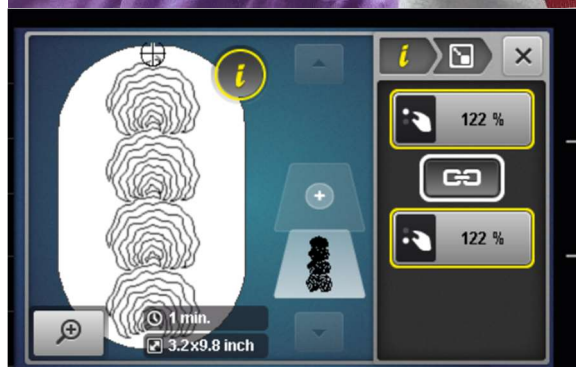
Die Ecken mit einem Heftstich markieren, diese liegen in einer Linie mit der Innenkante der Biese.



Für die erste Seitenhälfte, den Quilt von der Mitte nach vorne in den Stickrahmen spannen, dabei ist die Mitte des Stickbereichs etwa 2" von der Biese entfernt.



Design 32 öffnen und vertikal spiegeln. Die Grösse auf ca. 9.8" (ca. 122%) vergrössern.



Den Stickrahm am Stickarm befestigen. Das Design zwischen den Heftlinien mit ca. 3/8" Abstand zur Biese platzieren.



Wir lassen die Maschine das Quilt design sticken.



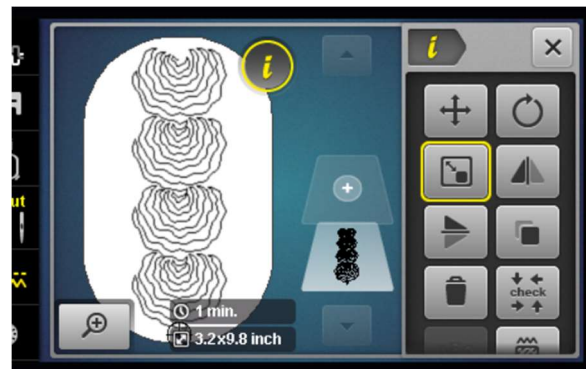
Der Einfachheit halber, die anderen vorderen Seiten nacheinander einspannen und quilten. Dabei beachten, dass jede Platzierung nach dem Einspannen geprüft und allenfalls angepasst werden muss.



Für die zweite Seitenhälfte, den Quilt von der Mitte nach hinten in den Stickrahmen spannen, dabei ist die Mitte des Stickbereichs wieder etwa 2" von der Biese entfernt.



Design 32, die Spiegelung deaktivieren.



Den Stickrahm am Stickarm befestigen. Das Design zwischen den Heftlinien mit ca. 3/8" Abstand zur Biese platzieren. Der erste Stich passend zum bereits gequilteten Design.



Wir lassen die Maschine das Quiltdesign sticken.



Die anderen hinteren Seiten nacheinander in gleicher Weise einspannen und quilten.



Für die Ecken, die erste Ecke "vorne rechts", mittig im Stickrahmen einspannen.



Design 30 öffnen und vergrößern, dazu die proportionale Vergrößerung deaktivieren, das Design auf ca. 4 x 4" vergrößern, damit es in die Ecken passt.

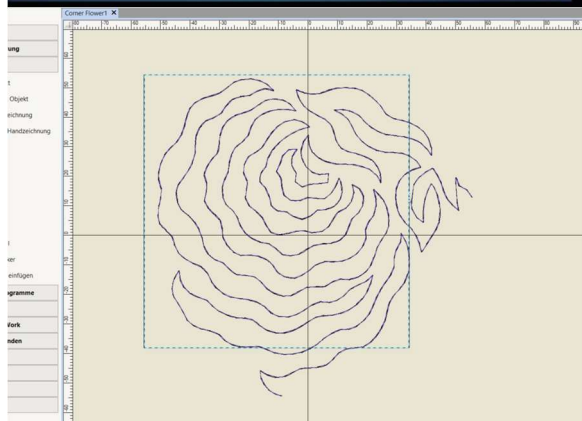


Design um 270° drehen, damit es aussieht, als würden erster und letzter Stich die Stiche der seitlichen Quiltdesigns weiterführen.



Optional, das Design in der Sticksoftware soweit ergänzen, dass die Verbindungen punktgenau passen.

Für Interessierte gibt es die bereits ergänzte Datei der Ecke als Gratis-Quilt-design zum Download.



Den Stickrahm am Stickarm befestigen. Das Design so in der Ecke platzieren, dass die äusseren Kanten passen.



Wir lassen die Maschine das Quiltedesign sticken.



Die anderen Ecken nacheinander in gleicher Weise einspannen und quilten.



Die Heftfäden von Seitenmitte und Ecken entfernen.



Die Maschine zum Nähen einrichten:
9 mm Stichplatte, Fuss #1D, Dualtransport
aktivieren, Geradstich, Stichlänge 6,
Nadelposition ganz rechts (5).

Im Abstand von 1/2" von den Quilt-
designs, das Sandwich auf allen vier
Seiten zusammenheften.

Den Quilt 1/4" ausserhalb der
Heftstiche zurückschneiden.

Bandeinfassung

Für die Einfassung verwenden Sie
Ihre bevorzugte Methode.

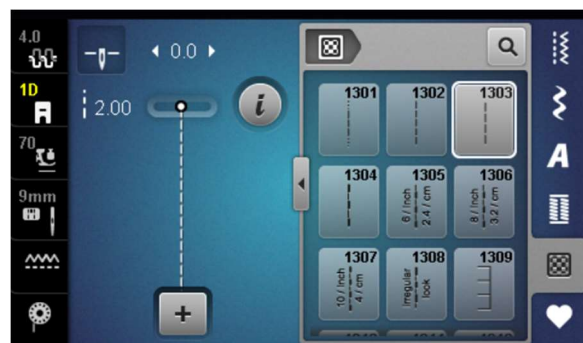


Wir haben die Bindeinfassung wie folgt gearbeitet:
Fuss #1D, Stich 1303 wählen.

Die Stoffstreifen mit diagonalen Nähten auf die erforderliche Länge zusammennähen, plus 20" für die Ecken, sowie Anfang und Ende.

Den Anfang des Streifens im 45°-Winkel zuschneiden, 1 1/4" nach links falten und bügeln. Dann den Streifen links auf links in die Hälfte falten und bügeln.

Fuss #97D und Führung anbringen, Dualtransport aktivieren. Geradstichplatte anbringen. Stich 1302 wählen.



In der Mitte einer Seite startend, die Bandeinfassung auf die Unterseite des Quilts legen, Kanten übereinanderliegend.

Innerhalb des schräg geschnittenen Anfangs beginnend, die Bandeinfassung mit 1/4" Nahtzugabe annähen.

1/4" vor der ersten Ecke stoppen, das Projekt drehen und in 45°-Winkel über die Ecke hinausnähen.

Den Einfasstreifen im 45°-Winkel nach oben Falten.

Die diagonale Falte in Position halten und den Einfasstreifen entlang der nächsten Kanten nach unten legen.



An dem Punkt weitreihen, an dem die letzte gerade Naht endete, also 1/4" innerhalb der Kanten. Die weiteren Seiten und Ecken nähen.



Das Ende des Streifens unter den Anfang des Streifens schieben, fertignähen und die Naht mit ein paar Stichen sichern.



Die 9 mm Stichplatte anbringen.
Schmalkantfuss #10D anbringen (oder Rücktransportfuss #1D oder Obertransportfuss mit Führung #50).



Fürs Absteppen der Bandeneinfassung haben wir im Kombimodus einen eigenen Stich kreiert, bestehend aus 3 x 3 mm Geradstich und einem kurzen, schmalen Zickzack von 2 mm Breite und 0.75 mm Länge und den Zickzack auf den Geradstich ausgerichtet. Sie können Ihren eigenen Stich im Persönlichen Speicher ablegen.



Die gefaltete Kante des Einfassstreifens zur Vorderseite legen und festnähen.



Diagonale Ecken formen und weinternähen bis Einfassung und Quilt fertig sind.





"Color is the tonic the world needs."